



PRESSEINFORMATION

Kultursponsoring mit Langzeitwirkung Maecenas-Anerkennung für INFOSCREEN und KÖR

Wien, 26. November 2015 – Als einziges digitales Informationsmedium im öffentlichen Raum legt INFOSCREEN einen besonderen Fokus auf Kunst und Kultur. Und das sowohl in der Programmgestaltung als auch bei seinen Sponsoringaktivitäten. Unter anderem richtet der Fahrgast-TV-Sender gemeinsam mit KÖR (Kunst im öffentlichen Raum Wien) seit 2013 alle zwei Jahre den internationalen Kurzfilm-Wettbewerb „20 SECONDS FOR ART“ aus. Dieser wurde am Mittwoch (25.11.2015) im Rahmen der Maecenas-Gala im Wiener Hotel Imperial mit einem Anerkennungspreis in der Kategorie „Bestes Kultursponsoring Klein- und Mittelbetriebe“ gewürdigt. Diese prestigeträchtige Auszeichnung ist zugleich auch eine Bestätigung der langfristig orientierten Sponsoring-Strategie von INFOSCREEN. Eine Fortsetzung des Wettbewerbs „20 SECONDS FOR ART“ im Jahr 2017 ist in jedem Fall garantiert.

Insgesamt langten dieses Jahr 198 tonlose, 20-Sekunden-Kurzfilme bei INFOSCREEN ein. Sämtliche Werke boten eine spannende künstlerische Auseinandersetzung mit den Themen Stadt und Urbanität. Die fünf prämierten Kurzfilme zeigten dabei durchaus unterschiedliche Herangehensweisen und waren in ihrer Vielfalt ein perfektes Spiegelbild des bunt gemischten INFOSCREEN-Publikums. Die Gewinnerfilme wurden im Sommer 2015 jeweils zwei Wochen lang alle sieben Minuten auf den Wiener INFOSCREENs präsentiert. Die KünstlerInnen konnten sich zwischen 44 Bildflächen in U-Bahnstationen und/oder 570 Bildflächen in Niederflurstraßenbahnen und Bussen entscheiden. Damit sicherten sie ihren Werken die Aufmerksamkeit eines Millionenpublikums: mehr als die Hälfte der WienerInnen informiert sich Woche für Woche über INFOSCREEN über das Weltgeschehen, Politik, Chronik, Sport und Kultur. Insgesamt entsprach die zur Verfügung gestellte Sendezeit einer Werbeleistung von rund EUR 400.000,-.

Die Jury zeigte sich beeindruckt

„Mit „20 SECONDS FOR ART“ bieten wir den PreisträgerInnen nicht nur ein Millionenpublikum für ihre Kurzfilme, sondern sensibilisieren unsere ZuseherInnen auch für Kunst im öffentlichen Raum“, betonte Edith Frauscher, Verantwortliche für Kulturkooperationen bei INFOSCREEN. Dementsprechend erfreut war sie, dass dieses Engagement auch von der hochkarätig besetzten Maecenas-Jury gewürdigt wurde.

Symbiose zum beiderseitigen Vorteil

Maecenas-Moderatorin Barbara Rett wies bei der Preisverleihung auf die Notwendigkeit eines besonderen Storytellings hin, um in 20 Sekunden eine Geschichte erzählen zu können. „Unsere Redaktion muss das ständig schaffen. Umso bemerkenswerter ist es, dass die Filmschaffenden das Thema des Wettbewerbs ohne diese tägliche Routine so großartig umgesetzt haben“, zeigte sich Edith Frauscher beeindruckt. „Kultursponsoring ist in unseren Augen eine Symbiose, von der beide Seiten enorm profitieren.“ Denn das Markenprofil von INFOSCREEN als elektronisches Nachrichtenmedium im öffentlichen Raum wird durch die redaktionelle Berichterstattung über Kulturthemen und Kunstprojekte entscheidend gestärkt.

Bilder:

Copyright: Peter Baldinger
Abdruck: honorarfrei

Bildtexte:

Gruppenbild, Edith Frauscher, Verantwortliche für Kulturkooperationen bei INFOSCREEN, freut sich über den Maecenas-Anerkennungspreis.



Barbara Rett (mi.), die Moderatorin des Abends freut sich mit Edith Frauscher, Verantwortliche für Kulturkooperationen bei INFOSCREEN, und INFOSCREEN Marketing-Leiterin Sheela Rapf über die Maecenas-Auszeichnung für den Fahrgast TV-Sender.



PRESSEKONTAKT

Violeta Bajic

INFOSCREEN Austria
Gesellschaft für
Stadtinformationsanlagen GmbH
Hainburgerstraße 11
A-1030 Wien
T: +43-1 710 52 00-220
F: +43-1 710 52 00-71
E: <mailto:violeta.bajic@infoscreen.at>
<http://www.infoscreen.at>

Dr. Franz-Georg Lachner

Haslinger, Keck. PR
Schillerstraße 1
A-4020 Linz
T: +43 [732] 66 24 85-35
F: +43 [732] 66 24 35
E: fgl@haslinger-keck.at
<http://www.haslinger-keck.at>